Universität Potsdam - Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung (ZeLB)

Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert und sich zu einem herausragenden Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region entwickelt. Sie ist drittmittelstark, mehrfach prämiert in der Lehre, verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung und wurde als familienfreundlich ausgezeichnet. Rund 20.000 Studierende und 3.000 Beschäftigte arbeiten an drei Standorten – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – an einer der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

Referent/-in für Schulpraktische Studien (w/m/d)

Referent/-in für Schulpraktische Studien (w/m/d)

Stadt: Potsdan; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Dauer: Unbefristet; Vergütung: EG 13 TV-L; Kennziffer: 148/2026; Bewerbungsfrist: 14.12.2026

Aufgabenbeschreibung

Das Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung (ZeLB) trägt gemeinsam mit den lehrerbildenden Fakultäten die Gesamtverantwortung für die Lehrerbildung an der Universität Potsdam (UP) und koordiniert und fördert Schwerpunktforschung im Bereich der Bildungsforschung sowie der Schul- und Unterrichtsforschung. Es nimmt u.a. Aufgaben bei der Organisation und Durchführung der schulpraktischen Studien wahr, denen im Rahmen des „Leitbilds Lehrkräftebildung“' besonderes Gewicht zukommt.
Als Referent/-in obliegt Ihnen insbesondere die Qualitätsentwicklung und -sicherung der schulpraktischen Studien im lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudium sowie die Anleitung der Praktikumsbüros am ZeLB.

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Konzeptionelle Arbeiten zur Weiterentwicklung der schulpraktischen Studien
- Koordination der Durchführung und Begleitung der schulpraktischen Studien sowie der Begleitforschung
- Weiterentwicklung des Konzepts "Spiralcurriculum" in den Lehramtsstudiengängen
- Organisation und Koordination der Weiterentwicklung der für die Organisation der schulpraktischen Studien genutzten technischen Anwendungen
- Gremien- und Netzwerktätigkeit (insbesondere Prüfungsausschuss Schulpraktikum, AG Praxisstudien, BASS)
- Anleitung der Praktikumsbüros
- Kommunikationsschnittstelle zwischen dem ZeLB und Verantwortlichen aus allen Phasen der Lehrkräftebildung
- Organisation und Durchführung von Informationsveranstaltungen, Fortbildungs-veranstaltungen und Coachingqualifizierungen

Erwartete Qualifikationen

- Abgeschlossenes lehramtsbezogenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom) oder einen vergleichbaren lehramtsbezogenen Abschluss (1. Staatsprüfung/-examen)
- Technisches Verständnis hinsichtlich der Entwicklung und Implementation von Verwaltungstätigkeiten unterstützenden Softwareangeboten
- Erfahrungen und Kompetenzen in Wissenschaftsmanagement und Hochschulverwaltung, sowie in der Begleitung von Schulpraktischen Studien
- Vertiefte Kenntnisse der Strukturen der Lehrkräftebildung im Land Brandenburg
- Deutschkenntnisse auf Niveau C2 gemäß GER; Englischkenntnisse B2 wünschenswert

Darüber hinaus sind folgende Kompetenzen wünschenswert:

- Abgeschlossener Vorbereitungsdienst
- Abgeschlossene Promotion
- Wesentliche Erfahrungen in der Konzeptentwicklung und Konzeptumsetzung
- Programmierkenntnisse
- Führungskompetenzen/Führungserfahrung (im Verwaltungsbereich)

Unser Angebot

- Sicher und fair beschäftigt: sicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst, tarifliche Vergütung und zusätzliche Leistungen wie Jahressonderzahlung und betriebliche Altersvorsorge
- Beruf und Privatleben im Einklang: 30 Tage Urlaub, flexible Arbeitszeiten, mobiles Arbeiten und ein familienfreundliches Umfeld
- Persönlich und fachlich weiterkommen: vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote sowie Entwicklungsmöglichkeiten
- Gut unterwegs: Zuschuss zum Firmenticket für den ÖPNV, gute Anbindung der Universitätsstandorte
- Gesund und aktiv: vielfältige Angebote des Hochschulsports und des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Arbeiten an der Uni Potsdam: Teil einer vielfältigen Gemeinschaft, Arbeit in einem inspirierenden Umfeld und die Möglichkeit, die Universität aktiv mitzugestalten
  Weitere Informationen zur Arbeitgeberin Universität Potsdam finden Sie unter https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/arbeitgeberin/uebersicht

Bewerbung

Reichen Sie Ihre Bewerbung mit Anschreiben, tabellarischem Lebenslauf und entsprechenden Qualifikationsnachweisen über das Online-Karriere-Portal der Universität Potsdam ein (Kenn-Nr. 148/2026). Bitte stellen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in einer zusammengefassten pdf-Datei bereit. Die Bewerbungsfrist endet am 14.12.2026.

Jetzt online bewerben:
https://spp.uni-potsdam.de/karriere

Für nähere Informationen zur ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Dr. Mirko

Wendland per E-Mail: mirko.wendland@uni-potsdam.de und Telefon: 0331 / 977 – 256005 gerne zur Verfügung.

Gern können Sie sich bei Fragen zum Bewerbungsprozess oder bei technischen Problemen per E-Mail an bewerbung@uni-potsdam.de wenden.

Sollten Sie Hochschulabschlüsse außerhalb der EU absolviert haben, reichen Sie bitte die deutsche Übersetzung und die Bewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) ein. Ersatzweise bitten wir Sie um Zusendung eines PDF-Auszuges aus der Datenbank zur Anerkennung und Bewertung ausländischer Bildungsnachweise (ANABIN).
Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an; in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt (§ 7 Absatz 4 BbgHG).

Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bei Eignungstests und Auswahlgesprächen werden individuelle Nachteilsausgleiche gewährt, die ihrer Behinderung angemessen sind. Sofern ein Mensch mit Behinderung individuelle Nachteilsausgleiche in Anspruch nehmen möchte, teilt er dies bitte im Bewerbungsanschreiben mit.

Bewerbungsfrist: 14.12.2026
Kennziffer: 148/2026
Kontakt-Person: Herr Dr. Mirko Wendland

per Internet: https://spp.uni-potsdam.de/karriere

Weitere Informationen unter https://stellenticket.de/208903/UP/
Angebot sichtbar bis 14.12.2026